



AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 28. Juni 2018			Nr. 23/2018
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,			Fax (07427) 8327
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
	17.°° bis 19.30 Uhr	Homepage: www.zimmern-udb.de	E-Mail: bgm-z@t-online.de

Amtliches

Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.°° bis 12.°° Uhr, Dienstag von 17.°° bis 19.3°° Uhr. Samstag von 9.°° bis 12.°° Uhr,

E i n l a d u n g
zur Sitzung des
beschließenden Ausschusses Abwasserbeseitigung
des Gemeindeverwaltungsverbandes
Oberes Schlichemtal
am Dienstag, den 10. Juli 2018 um 17:30 Uhr,
auf der Kläranlage in Schömberg

Tagesordnung

-öffentlich-

TOP 1: Vergabe der Arbeiten -Photovoltaikanlage-.
TOP 2: Verschiedenes, Anfragen, Bekanntgaben.
Die Einwohnerschaft der Verbandsgemeinden ist hierzu recht herzlich eingeladen.

gez.

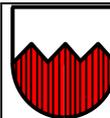
Gerhard Reiner

Verbandsvorsitzender



Die Gemeinde Zimmern unter der Burg **sucht eine/n** **Staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder** **Kinderpfleger/in als weitere Zweitkraft**

Infolge Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir **ab 01.09.2018** eine weitere Zweitkraft für unseren eingruppigen Kindergarten. Bei dieser Tätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung. Bewerbungen werden bis Montag, **09.07.2018** erbeten. Nähere Auskünfte erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt Zimmern unter der Burg, Kirchstr. 5, 72369 Zimmern unter der Burg (Telefon 07427/2518 oder per E-Mail: bgm-z@t-online.de).
Koch, Bürgermeister



Die Gemeinde Zimmern unter der Burg

sucht für die Pflege der gemeindlichen Grünanlagen, infolge Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in. Bei dieser Tätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Bewerbungen werden bis Montag, **09.07.2018** erbeten.

Nähere Auskünfte erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt Zimmern unter der Burg, Kirchstr. 5, 72369 Zimmern unter der Burg (Telefon 07427/2518 oder per E-Mail: bgm-z@t-online.de).

Koch, Bürgermeister

Personen für Fahrdienste gesucht

Bringen Sie nicht mobile Menschen bei Bedarf zum Arzt

Ältere Menschen sind häufig nicht mehr ausreichend mobil um selbständig zum Arzt zu kommen. Hausbesuche wiederum sind für die Ärzte zeitaufwändig und oft auch nicht unbedingt nötig.

Viele unserer älteren Mitbürger sind bei Arztbesuchen, beim Gang in die Apotheke oder zum Einkaufen auf Hilfe angewiesen. Um diesem Personenkreis zu helfen, werden dringend ehrenamtliche Personen gesucht, die zusammen in einem noch zu bildenden Netzwerk Fahrdienste durchführen.

Sicherlich besteht in vielen Gemeinden des Oberen Schlichemtals für solche Fahrdienste ein Bedarf.

Wir bitten deshalb sehr herzlich, gesellschaftliche Solidarität zu üben und sich auf dem Rathaus der jeweiligen Gemeinde für die Übernahme eines solchen Dienstes zu melden. Die weiteren organisatorischen Angelegenheiten wie etwa Vereinsstruktur, Haftungsfragen bei Transporten und ähnliches werden noch geklärt. Es wäre erfreulich und sehr wichtig, wenn wir auf Sie zählen dürften bei unserem Bemühen, Mitmenschen beim Arztbesuch zu unterstützen bzw. einen solchen zu ermöglichen.

Die Bürgermeister der Verbandsgemeinden Hausen a. T., Ratshausen, Schömberg, Weilen u.d.R und Zimmern u.d.B.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2018

Pt. 1 : Vermietung Ausschankraum Gemeindehalle

In der Sitzung vom 21.03.2018 wurde beschlossen, den Ausschankraum der Gemeindehalle künftig für private Feiern nicht mehr zu vermieten, da solche Feiern in der letzten Zeit stark zugenommen haben und bei der Einweisung sowie Abnahme der Hausmeister anwesend sein muss. Auch erfordert die Benützung von diesem Raum teilweise die Inanspruchnahme der Gemeindehalle. Problematisch war in der Vergangenheit, dass durch Alkoholkonsum eine verstärkte Reinigung der Böden notwendig war.

Von den Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen wurde beantragt, diesen Beschluss zu revidieren und künftig diesen Raum wieder für private Veranstaltungen zu vermieten. Von diesen wurde darauf hingewiesen, dass dieser Raum für private Feiern geeignet ist, da die Gemeindehalle am Ortsrand liegt, wogegen bei Veranstaltungen im Bürgerhaus oder im Bauhofgebäude sich Nachbarn durch Lärm beeinträchtigt fühlen könnten.

Den Beschluss vom 21.2018 nicht zu ändern wurde mehrheitlich abgelehnt. Es wurde sodann beschlossen, diesen Raum künftig wieder an junge einheimische Erwachsene zu vermieten, wobei die Miete von 50 € auf 100 € zu erhöhen ist und eine Kautions von 200 € verlangt wird. Nach Nutzung ist die Halle vom Hausmeister abzunehmen, wobei ein Abnahmeprotokoll zu erstellen ist.

Pt. 2 : Kindergartenangelegenheiten (Erhöhung Elternbeiträge, Neubesetzung Stelle von Bianca Schneider)

Von den Vertretern des Gemeindetags, des Städtetags sowie den Kirchenleitungen wurde empfohlen, die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr um 3 % zu erhöhen. Von diesen Spitzenverbänden wird darauf hingewiesen, dass von den Ausgaben des Kindergartens 20 % durch Elternbeiträge gedeckt werden sollen. Dieser Deckungsgrad betrug 2016 10,23 % und 2017 10,79 %.

Infolge Erhöhung der wöchentlichen Öffnungszeit ab 01.01.2018 musste der Personalumfang ausgeweitet werden, wobei die Zuschüsse nach dem Finanzausgleichsgesetz, welche sich am Personalschlüssel orientieren zeitversetzt erst 2019 erhöht werden. Somit dürfte der Deckungsgrad 2018 sich reduzieren. Da die Kinderzahl nicht konstant ist, schwanken die jährlichen Elternbeiträge, so dass der Deckungsgrad unterschiedlich ist. Jedoch dürfte dieser bei maximal 12 % bis 13 % liegen.

Im Gemeinderat wurde informiert, dass die Elternbeiträge in unserer Gemeinde sehr günstig sind im Vergleich zu anderen Kindergärten. Aufgrund der Empfehlung der Spitzenverbänden, den Elternbeitrag auch im kommenden Kindergartenjahr zu erhöhen sowie der Situation, dass der Deckungsgrad in Zimmern weit unter dem empfohlenen Satz liegt, wurde beschlossen, die monatlichen Elternbeiträge um ca. 6 % zu erhöhen. Für ein über 3jähriges Kind beträgt dieser künftig 90 € (bisher 85 €), für ein Geschwisterkind 47 € (bisher 44 €), für ein unter 3jähriges Kind 134 € (bisher 126 €) und für ein Geschwisterkind 70 € (bisher 66 €).

Pt. 3 : Vergaben (Kauf Aktenvernichtung Rathaus, Spülung und Filmung Frischwasserkanal Winkelstraße)

Da der derzeitige Aktenvernichter nicht leistungsstark ist und mit diesem Gerät auch Pässe und Personalausweise zu vernichten sind, wobei nach den Vorschriften diese der

Sicherheitsstufe –E-4/P-5 entsprechen müssen, wurden zwei Firmen aufgefordert, Angebote abzugeben.

Man beschloss, das Fabrikat Ideal 2465CC zu kaufen. Die günstigste Bieterin würde dieses Gerät für 429 € netto verkaufen. Die Verwaltung wurde beauftragt, zu ermitteln, ob dieses Gerät im Internet günstiger zu beziehen ist. Die Gemeinde beabsichtigt in diesem Jahr die Befestigung des Festplatzes. Das Oberflächenwasser von dieser Fläche soll künftig über den Regenwasserkanal in der Winkelstraße, welcher in den Schwarzenbach mündet, abgeleitet werden. Da diese Leitung durch Ablagerungen im Querschnitt verengt ist, ist zu prüfen, ob ein ausreichender Abfluss des Oberflächenwassers möglich ist.

Von Ohnmacht Ingenieure, Sulz, wurden Angebote bei verschiedenen Firmen eingeholt. Beschlossen wurde, die Fa. RS, Balingen, welche das günstigste Angebot abgegeben hat, zu beauftragen.

Pt. 5 : Bericht Schulausschuss Werkrealschule

Am 17.05.2018 fand in der Aula der Werkrealschule/Realschule die Sitzung des beschließenden Schulausschusses statt. Die Werkrealschule in Schömberg befindet sich in der Trägerschaft der Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Schlichemtal.

In dieser Sitzung wurde von Vertretern des Hauses Nazareth, Sigmaringen, über die Ganztagesbetreuung und Schulsozialarbeit berichtet.

So wird von dieser Institution die Ausgabe des Mittagessens durchgeführt und diese bietet auch verschiedene Betreuungsangebote, wie Unterstützung bei Hausaufgaben sowie Hilfestellung bei Konfliktlösung an. Wöchentlich werden durchschnittlich 150 bis 200 Essen in der Schulmensa ausgegeben.

Von Rektor Fiderer wurde über das Schuljahr 2017/18 berichtet. Insgesamt besuchen 161 Schüler die Werkrealschule Schömberg. Diese wohnen in insgesamt 23 Gemeinden bzw. Ortschaften. Die Werkrealschule ist in Klassenstufe 5, 6, 8 und 10 einzügig, die Klassenstufen 7 und 9 sind zweizügig. An der Werkrealschule unterrichten 22 Lehrer/innen.

Die Grundschule Schömberg besuchen 200 Schüler, davon 61 Kinder mit Migrationshintergrund. Die Grundschule ist in den Klassenstufen 1 und 4 dreizügig, in den Klassenstufen 2 und 3 zweizügig. An der Grundschule unterrichten 17 Lehrer/innen.

Über besondere Probleme (Gewalt, Drogen, etc.) wurde nichts berichtet.

Pt. 5 : Eigenkontrollverordnung

Die Eigenkontrollverordnung verpflichtet die Kommunen alle 10 bis 15 Jahren eine Untersuchung des gesamten Abwasserkanalsystems durchführen zu lassen um festzustellen, welche Bereiche den größten Sanierungsbedarf aufweisen. Für die Durchführung dieser Dienstleistung wurde in den Haushalt 2018 ein Betrag von 16.000 € eingestellt.

Man verblieb, dass bei den Büros Mauthe Ingenieure, Balingen-Ostdorf, Weisser und Kernl, Villingendorf, und Ohnmacht Ingenieure, Sulz am Neckar, Angebote eingeholt werden sollen.

Pt. 6 : Straßen und Feldwegunterhaltung – Festlegung Maßnahmen

Im vergangenen Jahr wurden erforderliche Maßnahmen am Straßen- und Feldwegenetz von den Bauhofmitarbeitern aufgenommen, wobei einige Schäden von der Firma Stingel, Schwenningen, behoben wurden. In den Haushalt

2018 wurden für solche Arbeiten Mittel von insgesamt 27.500 € aufgenommen.

Neben den im vergangenen Jahr festgestellten noch nicht behobenen Schäden ist auch die Sanierung der Winkelstraße im nördlichen Teil auf eine Länge von knapp 70 m notwendig und beim Feldweg Richtung Talhof sind Maßnahmen notwendig.

Man verblieb, eine Entscheidung zurückzustellen und ggfs. im Zuge der Sanierung des Festplatzes Instandhaltungsmaßnahmen am Straßen- und Feldwegenetz zu vergeben.

Pt. 7 : Baugesuche; Bauangelegenheiten

Gemäß Baugesuch von Ohnmacht Ingenieure soll eine Fläche von 942 qm des Festplatzes mit einer Tragdeckschicht befestigt werden. Das Oberflächenwasser soll östlich des Platzes gefasst werden und über den Regenwasserkanal der Winkelstraße abgeleitet werden.

Der Gemeinderat beschloss, zu diesem Baugesuch das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Informiert wurde, dass mit Netze BW die Arbeiten an der Straßenbeleuchtung (Austausch der Leuchtmittel, etc.) durch die Fa. Huonker Elektrotechnik abgenommen wurden.

Pt. 8 : Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2018 wurde beschlossen, einen Teil der vom Hausmeister 2017 geleisteten Überstunden auszubezahlen.

Pt. 9 : Verschiedenes; Wünsche und Anträge

Um Schäden infolge von Hochwasser künftig zu minimieren ist geplant, ein Hochwasserzweckverband zu gründen, welchem die Gemeinden entlang der Schlichem sowie des Schwarzenbachs beitreten sollen. An den geplanten Maßnahmen sollen sich die Gemeinden beteiligen, wobei abzüglich von Fachfördermitteln Zimmern u. d. Burg einen Anteil von rd. 435.000 € aufzubringen hat. Zum Schutz von Zimmern u. d. Burg ist ein Becken südlich unserer Gemarkung unweit der B27 vorgesehen. Der Vorsitzende informiert, dass wir Fördermittel aus dem Ausgleichstock erhalten, so dass die Finanzierung von unserem Anteil möglich sein müsste. Klar ist jedoch, dass durch diese Investitionen der finanzielle Spielraum der Gemeinde eingeengt wird, da unsere freie Verfügungsmasse nicht hoch ist und eine Mitfinanzierung anderer Investitionen durch den Ausgleichstock ausscheidet, da aus diesem Fördertopf in der Regel nur eine Maßnahme bezuschusst wird.

Von Frau Kalbacher wird auf die derzeitige Verkehrssituation entlang der Ortsdurchfahrt hingewiesen. Auf ihre Anregung hin hat sich das Bürgermeisteramt schriftlich an das Verkehrsamt gewandt und nachgefragt, ob während den Bauarbeiten an der B27 im Bereich Neukirch die Geschwindigkeit durch Zimmern u. d. B. auf 30 km/h begrenzt werden kann und während dieser Zeit Schwerlastverkehr durch Zimmern nicht möglich ist. Vom Landratsamt wurde in dieser Angelegenheit noch keine Entscheidung getroffen.

Frau Kalbacher hat auch direkt mit dem Landratsamt Kontakt aufgenommen und auf den – unabhängig von der Umleitungssituation – stärkeren Verkehr durch Zimmern u. d. Burg hingewiesen und die Möglichkeit eruiert, ob künftig die Geschwindigkeit durch Zimmern ständig reduziert werden kann und ob auch die Möglichkeit besteht, ein Geschwindigkeitsmessgerät (mit der Festsetzung von Bußgeldern, etc.) aufgestellt werden kann. Frau

Kalbacher sammelt die Wünsche der Bewohner von Zimmern und will dann ggfs. einen Antrag an die Verkehrsbehörde mit Unterschriftenliste stellen.

Vom Landratsamt werden seit kurzem Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen und es wurde auch zugesichert, nach Ende der Umleitung infolge den Baumaßnahmen an der B27 eine Verkehrszählung in Zimmern u. d. Burg vorzunehmen.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Das Landratsamt informiert:

Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehern u. Bildschirmen

Die nächste Entsorgung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen ist

am Donnerstag, den 12.07.2018

Anmeldungen zur Abholung von Geräten bitte bis spätestens Freitag, den, 06.07.2018 10.00 Uhr. Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Flachbildschirme und Plasma-TV-Geräte werden ebenfalls mitgenommen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen weiterhin wie anderer Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Energieagentur Zollernalb vor Ort in Zimmern u. d. B.

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im Rathaus Zimmern u. d. B. ist:

Dienstag, 17. Juli 2018 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter Tel.: 07433 92-1385 oder per E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.energieagentur-zollernalb.de

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis: Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

6 Tipps zum Hitzeschutz in Wohnräumen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Energieagentur Zollernalb haben 6 Tipps zum Hitzeschutz für Wohnräume zusammengestellt, die für ein angenehmeres Wohnklima im Sommer sorgen sollen. „Wie ich meine Wohnung oder mein Haus besser vor der sommerlicher Hitze schütze, ist ein Thema, das die Verbraucher jedes Jahr beschäftigt.“, erläutert Jochen Schäfenacker, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Zollernalb.

1. Richtiges Lüften: Möglichst früh morgens lüften, wenn die Außentemperaturen noch niedriger sind.

2. Rollläden, Außenjalousien und Co: Von außen angebracht schützen sie wirksamer vor hohen Außentemperaturen als von innen. Zur Not hilft wirksam ein weißes Tuch, das von außen vor das Fenster gehängt wird.

3. Sonnenschutzfolien und Sonnenschutzverglasungen: Sie bieten ebenfalls einen wirksamen Hitzeschutz, verdunkeln allerdings dauerhaft die Räume.

4. Klimageräte: Klimageräte verbrauchen sehr viel Strom und verursachen damit erhöhte Kosten. Wer ein Klimagerät benutzen will, sollte ein Gerät mit einer möglichst hohen Energieeffizienzklasse wählen. Die Effizienzklasse ist Teil des Energielabels und steht gut lesbar auf jedem Gerät. Fest eingebaute Splitgeräte sind erheblich energieeffizienter als mobile Monoblockgeräte. Die beste Effizienzklasse ist A+++ . Monoblockgeräte sind in der Regel drei Klassen schlechter.

5. Ventilatoren: Vor der Anschaffung eines Klimageräts kann zunächst ein Ventilator ausprobiert werden. Er verbraucht erheblich weniger Strom und ist damit umweltfreundlicher.

6. Dämmung: Ein Großteil der Hitze dringt im Sommer über schlecht gedämmte Dächer in Wohnräume. Somit ist eine gute Dämmung auf Dauer die beste Lösung, um angenehme Temperaturen in Wohnräumen zu behalten. Unsere Energieberater beraten sie unabhängig zu geeigneten Maßnahmen.

Bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Zollernalb erhalten Verbraucher viele weitere Tipps und Informationen zum Thema Hitzeschutz, Dämmung, Sanierung und dem Hausbau. Die Beratung findet persönlich oder telefonisch statt und ist dabei immer unabhängig. Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 – 809 802 400 oder direkt bei der **Energieagentur Zollernalb** unter **07433 – 92 13 85**.

Exkursion Ökolandbau/Umstellung auf ökologischen Landbau im Zollernalbkreis am 04.07.2018

Am **Mittwoch den 04.07.2018** findet eine Exkursion für alle ökologisch wirtschaftenden Betriebe und Landwirte, die sich für den Ökolandbau interessieren, statt.

Besichtigt wird die Biofa in Münsingen, ein Handelsunternehmen, das biologische Pflanzenschutz- und Düngemittel vertreibt sowie die ökologisch wirtschaftende Staatsdomäne Maßhalderbuch in Ödenwaldstetten. Der Verwalter der Domäne wird den Betrieb und die ökologischen Versuchsflächen des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums auf dem Hofgut vorstellen.

Ablauf:

11:30 Uhr Treffpunkt in Balingen Parkplatz
Landwirtschaftsamt
12:15 Uhr weiterer Treffpunkt Trochtelfingen,
Parkplatz Albgold, gemeinsame Weiterfahrt
13:00 Uhr Biofa Münsingen
15:00 Uhr Führung Staatsdomäne Maßhalderbuch

Unkostenbeitrag 10,00 Euro

Anmeldung bis spätestens 02.07.2018 beim Landwirtschaftsamt Balingen unter

bettina.pfriender@zollernalbkreis.de oder unter 07433 92-1946

Gläserne Produktion 2018: landwirtschaftliche Betriebe öffnen ihre Hoftore

Die diesjährige Gläserne Produktion im Zollernalbkreis wird als Veranstaltungsreihe auf acht verschiedenen landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieben durchgeführt. Verbraucherinnen und Verbraucher erhalten somit an insgesamt acht Veranstaltungstagen die Möglichkeit sich vor Ort von der Qualität und den Vorzügen der im Zollernalbkreis erzeugten Produkte zu überzeugen.

Am 06., 07. und 08. Juli 2018 öffnen nacheinander gleich drei Betriebe ihre Hoftore. So gewährt der **Seehof in Haigerloch** am **06. Juli 2018** spannende Einblicke hinter die Kulissen eines Saatzuchtbetriebs. Am Tag darauf, am **07. Juli 2018**, werden alle Fragen rund um Ziegenmilch und -käse auf dem **Milchziegenbetrieb von Familie Dietz in Winterlingen-Harthausen** beantwortet. Bei der Rundfahrt auf den Feldern des Betriebs **BioPfister in Ringingen** können interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher am **08. Juli 2018** erleben wo und unter welchen Bedingungen beispielsweise Urgetreide wie Emmer und Einkorn wachsen.

Seehof Haigerloch, 06. Juli 2018: Die Betriebsführung auf dem Seehof in Haigerloch (Seehof 1, 72401 Haigerloch) startet **um 19:00 Uhr**. Bei einer Feldrundfahrt mit Schlepper und Anhänger zu den angebauten Kulturen wie Dinkel, Emmer und Durum werden die Pflanzenzüchtung und die Saatgutproduktion erläutert und aktuelle Aspekte sowie neue Entwicklungen im Ackerbau diskutiert. Bei einem Imbiss im Saatgutspeicher können die Themen weiter vertieft werden. Als Kostenbeitrag werden vor Ort 5,00 EUR/Person erhoben.

Ziegenhütte, Familie Dietz, Winterlingen-Harthausen, 07. Juli 2018: Die Betriebsführung startet **um 16:30 Uhr** (Bei der Ziegelhütte 2, 72474 Winterlingen-Harthausen). Im Rahmen der Führung wird der Betrieb mit rund 60 Milchziegen der Rasse „Bunte Deutsche Edelziege“ sowie die hofeigenen Käserei, in welcher die Ziegenmilch zu hochwertigem Frisch-, Weich- und Schnittkäse verarbeitet wird, besichtigt. Abschließend Kostproben vom Ziegenkäsesortiment. Als Kostenbeitrag werden vor Ort 7,00 EUR/Person erhoben.

BioPfister, Burladingen-Killer, 08. Juli 2018: Treffpunkt für die Feldrundfahrt **um 13:30 Uhr** ist der Parkplatz des Friedhofes in Ringingen (Bei der Kapelle 1, 72393 Ringingen). Vom Treffpunkt aus werden die angebauten Kulturen wie Linsen, Leindotter, Emmer, Einkorn und Öllein mit den privaten PKWs angefahren. Anschließend Fahrt zum Hofladen (Bundesstr. 68, 72393 Killer), dort werden die hofeigenen Produkte sowie Kaffee, Kuchen, Grillwurst und kühle Getränke angeboten.

Wichtig: Alle Betriebsführungen haben eine begrenzte Teilnehmerzahl, bei Interesse ist eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter **Tel.: 07433/92-1941** oder **landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de** erforderlich.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr** und

15.00 Uhr – 20 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**
Krankentransport **19 222**
Notdienst Augenarzt: **0180/1 92 93 49**
Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**
Notdienst Kinderarzt: **0180/1 92 93 42**
Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **0180/6070711**
Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst (gültig ab 01.02.2017):

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

Tel. 01806/071211

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

Tel. 01806/070710

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr

Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Verschiedenes



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

Chancen bieten – Chancen nutzen

Aktionstag „Deine Chance“ in der Agentur für Arbeit Balingen

Chancen bieten und Chancen nutzen - dafür ist der Aktionstag „Deine Chance“ eine Plattform. Am Mittwoch, dem 4. Juli von 16:30 bis 19:00 Uhr können Jugendliche und Familien sich in der Agentur für Arbeit Balingen direkt bei Ausbildungs- und Personalverantwortlichen

heimischer Unternehmen informieren und in Gesprächen mit Auszubildenden Eindrücke aus erster Hand gewinnen. Die Betriebe stellen ihre vielfältigen Ausbildungsgänge vor und bieten damit Wissenswertes über die verschiedensten Berufe aus erster Hand.

Zudem gibt es Gelegenheit, mitgebrachte Bewerbungsunterlagen von Experten checken zu lassen. Interessierte Jugendliche sollten daher unbedingt ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Vier Vorträge bieten zusätzliche Informationen: Um 17:15 Uhr erläutern Ausbildungsbotschafter der ACURA Kliniken Albstadt die Berufe Operationstechnischer bzw. Anästhesietechnischer Assistent, eine halbe Stunde später geht es bei den Ausbildungsbotschaftern von Aldi Süd um die Kauffrau bzw. den Kaufmann im Einzelhandel. Den Beruf Forstwirt stellt die Stadtverwaltung Albstadt um 18:15 Uhr vor. In einem Vortrag für Eltern um 18:45 Uhr verdeutlichen Beratungsfachkräfte der Arbeitsagentur die Rolle der Eltern bei der Berufswahl.

Folgende Betriebe werden voraussichtlich ihr Ausbildungsangebot präsentieren:

Agentur für Arbeit Balingen, Alois Bogenschütz Entsorgung und Recycling, Ausbildungsberatung Hauswirtschaft, Barth Spedition, Bizerba, Blicke Räder+Rollen, Erler Automation und Robotik, Fertigung Wochner, Finanzamt Balingen, Gambro Dialysatoren (Baxter), Haus im Park Altenpflege, Hettich Franke, Holcim, Jetter Holding, Johs. Boss, Krug & Priester, Landratsamt Zollernalbkreis, Mehrer Compression, Pro activ Reha-Technik, Ridi Leuchten, Sparkasse Zollernalb, Sülzle Holding, Vötsch Industrietechnik, Volksbank Hohenzollern-Balingen, Zollernalbklinikum Gesundheits- und Krankenpflageschule



Gemeinde Dotternhausen
Zollernalbkreis

Die Gemeinde Dotternhausen (1.900 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein/e/n Verwaltungsfachangestellte/n

mit Beschäftigungsumfang von 75 % einer Vollzeitstelle.

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Sekretariat Bauamt
- Mitwirkung bei den Aufgaben des Bauamtes
- Redaktion Amtsblatt
- Öffentlichkeitsarbeit auch Betreuung der Website der Gemeinde
- Beschaffungswesen
- Raumbelegungen
- Fundamt
- Registratur
- Mitwirkung bei den Aufgaben des Hauptamtes

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder gleichwertige Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsbereich
- Kenntnisse bzgl. der einschlägigen Anwendungsprogramme (Windows)
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität

Wir bieten:

- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

- eine Bezahlung nach TVöD

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 09.07.2018 an Frau Bürgermeisterin Monique Adrian, Gemeinde Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Bürgermeisterin Adrian, Tel. 07427/940511 oder Frau Hauptamtsleiterin Engesser, Tel. 07427/940514 zur Verfügung.



Stadt Schömburg
Zollernalbkreis

Für unseren städtischen Kindergarten Schömburg suchen wir zum 1. September 2018 eine/n

**Kinderpfleger/in
oder**

staatlich anerkannte/n Erzieher/in

mit einem Stellenumfang von 50% als Ergänzungs- und Vertretungskraft für unser Kindergarten-Team. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf 1 Jahr befristet.

Wir wünschen uns eine engagierte und kreative pädagogische Fachkraft mit Kompetenz und Interesse an zeitgemäßer erzieherischer und dienstleistungsorientierter Arbeit.

Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an die Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an die Stadtverwaltung Schömburg, Alte Hauptstraße 7, 72355 Schömburg oder an info@stadt-schoemberg.de.

Bewerbungsschluss ist der **13. Juli 2018**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Leiter unseres Haupt- und Personalamtes, Herrn Heppler, Telefon 07427/9402-22.

Informationen zur Stadt Schömburg finden Sie im Internet unter www.stadt-schoemberg.de



**Geführte Wanderung
der Touristikgemeinschaft
Oberes Schlichemtal**

„Erlebnistreff Burg Oberhohenberg“

Die **Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal** bietet eine geführte Tour zum Burgstädtchen Hohenberg, Hängebrücke, Burg Oberhohenberg, Nikolauskapelle und zurück zur Albvereinshütte am

Sonntag, den 01. Juli 2018

an.

Die Wanderung ist kostenlos und wird von Herrn Andy Mayer, Obmann des Schwäbischen Albverein, Ortsgruppe Schörzingen, geführt.

Die Teilnehmer/innen treffen sich um **13:00 Uhr** an der **Albvereinshütte in Schörzingen/Erlebnistreff Oberhohenberg**.

Die Dauer der Wanderung beträgt ca. 1,5 Stunden, wobei festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich ist.

Hinweis: Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung und eigene Gefahr.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen!

Touristikgemeinschaft

Oberes Schlichemtal

1. Vorsitzender Heinz Koch



**Geführte Wanderung/Exkursion
der Touristikgemeinschaft
Oberes Schlichemtal**

„Auf den Spuren von Wüste 6, 7 und 8“

Die Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal bietet die geführte Wanderung/Exkursion

Auf den Spuren von Wüste 6, 7 und 8“ auf den Gemarkungen Dormettingen und Dautmergen am

Samstag, den 30. Juni 2018

an.

Die Wanderung/Exkursion ist kostenlos und wird von Herrn Immo Opfermann geführt.

Die Teilnehmer/innen treffen sich um **13:30 Uhr** auf dem Parkplatz am **„SchieferErlebnis“ in Dormettingen**.

Die Dauer der Exkursion beträgt ca. 3,0 Stunden, wobei gutes Schuhwerk erforderlich ist.

Die Wanderung/Exkursion findet bei jeder Witterung statt.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen!

Touristikgemeinschaft

Oberes Schlichemtal

1. Vorsitzender Heinz Koch

Gruppe Albstadt

AK Alb-Guides

Tour 35

Die Schlichem in ihrem abenteuerlichsten Abschnitt

Eine heimatgeschichtliche Wanderung durch die Schlichemklamm

Unsere Wanderung beginnt am Durchbruch der Schlichem in das Neckartal. Dem Fluss entlang passieren wir historische Mühlen und treten dann ein in die abenteuerlichen Formationen der steil in den Muschelkalk eingeschnittenen Schlichemklamm. Ein besonderes Naturerlebnis sind die kräftig springenden, wild schäumenden Kaskaden im engsten Abschnitt der Klamm, und am Ausgang bestaunen wir den historischen Triebwerkskanal des kleinen Wasserkraftwerkes und genehmigen uns anschließend eine wohlverdiente Rast. Gestärkt steigen wir auf schmalem Pfad auf einen in grauer Vorzeit von der Schlichem ausgespülten Umlaufberg. Stolz thronte oben die Burg der Herren von Urselingen. Auf der Burgruine erfahren wir den Werdegang der späteren Grafen von Urslingen und genießen die Aussicht auf den Weiler Butschhof mit seiner wechselvollen Geschichte.

Hinweis: Der Pfad durch die Schlichemklamm kann bei feuchter Witterung und hohem Wasserstand etwas rutschig sein. Gutes Schuhwerk und ggf. Gehstöcke sind dann angeraten. Für die Rast ist ein Rucksackvesper empfehlenswert.

Dauer: 3 bis 4 Stunden

Termine: Sonntag, 01. Juli 2018, 13.30 Uhr

Treffpunkt: Gemeinde Dietingen,
Ortsteil Böhringen,
Parkplatz an der Schlichembrücke

Alb-Guide: Karl Götz
Telefon 0 74 54 / 42 67
Mobil 01 52 - 33 94 24 04
Mail: karl.goetz52@gmail.com

Gebühr: 4 Euro



KBS 769: Rad-Wander-Shuttle Schömberg verkehrt wieder nach Fahrplan

Voraussichtlich ab 24.06.18 wieder zwischen Balingen und Schömberg b. Balingen

Die Bauarbeiten an der Infrastruktur Balingen (Württ) bis Schömberg b. Balingen laufen bisher alle planmäßig. Bis hat zufolge, dass voraussichtlich für den kommenden Sonntag, 24.06.18 die Strecke für den Rad-Wander-Shuttle „Schömberg“ freigegeben werden kann.

Zum 24.06.18 verkehrt der Rad-Wander-Shuttle wieder nach dem veröffentlichten Regelfahrplan.

Die Anmeldepflicht für Gruppen gilt weiterhin: Gruppen ab 21 Personen, die im Zug reisen wollen, müssen diese unabhängig von den genutzten Fahrausweisen mindestens sieben Tage vor Fahrtritt bei der HzL anmelden.

Gruppen mit Fahrrädern müssen bereits ab einer Anzahl von sechs Fahrrädern angemeldet

werden. Weitere Informationen zum Fahrplan, Gruppenanmeldungen sowie Tarifauskünfte finden Sie unter www.hzl-online.de

Das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses wird eröffnet

Eröffnungsfeier mit buntem Regionalmarkt am Sonntag, den 8. Juli 2018

Nach intensiven Planungen, einer aufwändigen Sanierung und viel Detailarbeit ist es endlich soweit: Am Sonntag, den 8. Juli 2018 öffnet das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses seine Tore.

Regionalmarkt auf dem Löwensteinplatz

Anlässlich der Eröffnungsfeier präsentieren Betriebe aus dem gesamten Streuobstparadies ihre Produkte bei einem

bunten Regionalmarkt. Von 11-18 Uhr können die Besucher über den Markt schlendern, Köstlichkeiten aus dem Streuobstparadies probieren und einkaufen und im Café Pausa oder bei den Anbietern aus dem Streuobstparadies einkehren.

Infozentrum lädt zum Entdecken und Lernen ein

Das Infozentrum wird den ganzen Tag geöffnet sein und lädt zum spielerischen Lernen und Entdecken ein. Die Besucher können Spannendes und Wissenswertes rund ums Streuobst erfahren, sich als Singvogel ausprobieren, die Seele in der blühenden Wiese baumeln lassen, beim Obsternten schwitzen und ihre Fähigkeiten beim virtuellen Baumschnitt testen.

Ein Hingucker wird dabei auch das Gebäude sein, denn das Pausa-Ensemble dokumentiert einzigartig die Industriearchitektur der Nachkriegszeit und bietet dem Infozentrum und dem Café Pausa ein außergewöhnliches Zuhause.

Offizieller Festakt um 15 Uhr

Am Nachmittag folgt ein offizieller Festakt mit dem Ministerialdirigent des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Joachim Hauck, dem Landrat des Landkreises Tübingen, Joachim Walter und dem Oberbürgermeister der Stadt Mössingen, Michael Bulander. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jugendmusikschule Mössingen.

Vereinsnachrichten

11. Sommernachtstraum des MV Zimmern u. d. B.

Haben Sie einen speziellen Musikwunsch? Möchten Sie, dass der Musikverein Zimmern diesen ganz speziell für Sie spielt?

Dann besuchen Sie uns auf unserem „Sommernachtstraum“ am **Freitag, den 20.07.2018 um 18.30 Uhr** auf dem Zimmerer Dorfplatz.

Ganz unter dem Motto: „Sie wünschen was Sie wollen, wir spielen was wir können!“, versuchen wir Ihnen jeden Musikwunsch zu erfüllen.

Der Musikverein Zimmern u. d. B. verspricht einen unterhaltsamen Abend im Freien und freut sich auf Ihren Besuch.



Sportverein Zimmern unter der Burg

Fußball/Tischtennis:

Donnerstag: Fußballtraining für Jedermann auf dem **Sportplatz.**
Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tischtennis findet bis auf weiteres keines statt.

Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 20.00 - 21.30 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 - 10.30 Uhr

Senioren-gymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

Kirchen



Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus Zimmern u.d.B.

Pfarramt Schömburg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

Gottesdienstordnung

Samstag, 30.06.

15:00 Uhr Trauung von Daniel Franz Hafner und Diana Hafner geb. Braasch

Sonntag, 01.07. Tag der Seelsorgeeinheit - St. Peter und Paul

10:00 Uhr Hochamt in Schömburg für alle Gemeinden mit der

Orchestermesse in B-Dur von Franz Schubert
Kollekte - für die Kosten der Aufführung

Donnerstag, 05.07.

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 07.07.

15:00 Uhr Trauung von Josef Wehle und Katrin Wehle geb. Merz aus Horb-Talheim

Sonntag, 08.07. 14. Sonntag / Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)



Ehevermeldung

Das hl. Sakrament der Ehe empfangen am 30.06.2018 um 15:00 Uhr in der St. Jakobuskirche in Zimmern u.d.B.

Daniel Franz Hafner und Diana Hafner geb. Braasch aus Zimmern u.d.B.



Ehevermeldung

Das hl. Sakrament der Ehe empfangen am 07.07.2018 um 15:00 Uhr in der St. Jakobuskirche in Zimmern u.d.B.

Josef Wehle und Katrin Wehle geb. Merz aus Horb-Talheim



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 / 2509

Seelsorgerliche Beratung jederzeit nach Vereinbarung
Tel. 07427 / 2509

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.

01.07.2018 Tag der Seelsorgeeinheit / Peter und Paul

10:00 Uhr Hochamt für alle Gemeinden in Schömburg

Firmung 2018

Am Samstag, 15. Dezember ist um 18.00 Uhr Firmung. Domkapitular und Offizial Thomas Weißhaar vom Bischöflichen Ordinariat wird ca. 60 Jugendlichen der 8. und 9. Klassen aus sechs Gemeinden im Oberen Schlichemtal das hl. Sakrament der Firmung spenden.

Orchestermesse am „Tag der Seelsorgeeinheit“



Der schon traditionelle „Tag der Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal“
Sonntag, 01. Juli um 10:00 Uhr in der Stadtkirche Schömburg ein Meisterwerk der klassischen Sakralmusik zur Aufführung:

Die Orchestermesse in B-Dur von Franz Schubert. Neben den Kirchenchören Schörzingen und Schömburg wirken mit:

Stephanie Simon (Sopran), Katrin Rüsse (Alt), Johannes Petz (Tenor), Florian Schmitt-Bohn (Bass), Albert Wochner (Organist) und das Orchester „Academia Sinfonica Balingen“.

Die musikalische Leitung hat Volker Schneider.

Diakon Oliver Pfaff begeht in dieser festlichen Messfeier sein zehnjähriges Weihejubiläum.

Die Kollekte ist für die Kosten der Aufführung bestimmt. Wir danken allen Spender/innen von Herzen!

Im Anschluss an die Messfeier ist Bewirtung (durch den Kirchengemeinderat Ratshausen) und Begegnung auf dem Caspar-Oechsle-Platz vor der Kirche, umrahmt vom Musikverein Hausen am Tann.

Herzliche Einladung an alle Gläubigen und Musikfreunde aus den 9 Gemeinden des Schlichemtals und darüber hinaus!

Eine Reise in das geheimnisvolle Indien



**Delhi – Agra –
Jaipur – Cochin –
Kumbalangi – Thek-
kady –
Alleppey-
Trivandrum –
Kovalam**

Eine Reise in eine andere Welt zusammen mit unserem Pfarrer Shibu Vincent Pushpam. Pfarrer Shibu möchte gerne sein Land, Leute und Kultur vorstellen.

Reisebeginn: 17.01.2019 – 29.01.2019

Reiseveranstalter: Go with IPR; Travel with a Mission
Infoabend am: Sonntag, 08.07.2018 um 16.30 Uhr in der Pfarrscheuer Ratshausen, Egertstr. 6, 72365 Ratshausen
Tel. 07427/7325/Mobil: 0152 25270700/
mail: stafra.ratshausen@drs.de

Zu diesem Abend sind alle recht herzlich eingeladen.

Herzliche Grüße Ihr Pfarrvikar Shibu Vincent Pushpam

Palmbühlkirche Schömburg

Tel. 2502 Fax. 922323

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de

„Palmbühl“ finden Sie weitere Informationen.

Allgemeine Gottesdienstordnung

Sonn- und Feiertags

07:30 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier

14:30 Uhr Feierliche Andacht

Werktags von Montag bis Samstag

09:00 Uhr Heilige Messe, freitags zu

Ehren der Schmerzen Mariens

Beichtgelegenheit: Freitag und Samstag nach der Messe

Freitag, 29.06. Apostelfest Hl. Petrus und Paulus

09.00 Uhr Hl. Messe zum Apostelfest

20:00 Uhr Beginn der Gebetsnacht mit Hl. Messe und

Lobpreisfeier, anschl. Lichterprozession zu den Palmbühl

–Heiligtümer mit Sommersonwendfeier und in der

Nacht Anbetung bis 09.00 Uhr.

Montag, 02.07. Fest Mariä Heimsuchung



Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Pfarrerin Christine von Wagner

Fax (07427) 914913 – E-Mail: pfarramt@taebingen.de

Pfrin. C. von Wagner: christine.vonwagner@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Gottesdienstordnung

Sonntag, 01. Juli 2018 – 5. So nach Trinitatis - Sportfest

9.30 Uhr „Komm wir finden einen Schatz!“ –
Familien-Gottesdienst mit Krabbelgottesdienst

im Festzelt

Pfarrerin von Wagner

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben
der eigenen Gemeinde.

Sonntag, 08. Juli 2018 – 6. So nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Einsetzung des neuen
Besuchsdienstes

Pfarrerin von Wagner

Das Opfer wird für das Kinderwerk

Lima erbeten.

HINWEISE:



Sonntag, 1. Juli 2018, 9.30 Uhr

„Komm wir finden einen Schatz!“ – Familiengottesdienst mit Krabbelgottesdienst im Festzelt auf dem Sportgelände mit Pfarrerin von Wagner

Der kleine Bär und der kleine

Tiger machen sich auf und machen eine Entdeckung nicht nur für kleine Leute sondern für große, für alte und junge, für Sportler und Sportmuffel. Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit Krabbelgottesdienst am Sonntag, 1. Juli um 9.30 Uhr im Festzelt.

Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Im Anschluss lädt der Sportverein ganz herzlich zum Mittagessen sowie zum weiteren Festprogramm ein.

Wir wünschen allen Festbesuchern gute Unterhaltung und spannende Spiele!

Herzlich Einladung an Groß und Klein!

Dienstliche Abwesenheit Pfrin. von Wagner

Pfrin. von Wagner befindet sich vom 2.-5. Juli 2018 auf dem Pfarrkonvent im Haus Bittenhalde in Tübingen. Die Kasualvertretung hat freundlicherweise das Pfarrersehepaar Zizelmann-Meister/Zizelmann aus Leidringen übernommen (07428/1238)

Einsetzung Besuchsdienst am 8. Juli 2018 um 9.30 Uhr im Gottesdienst

Wir freuen uns sehr, dass wir ab Sommer einen Besuchsdienst haben werden, der vor allem die Geburtstagsbesuche übernimmt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möchten wir am Sonntag, den 8. Juli um 9.30 Uhr im Gottesdienst einsetzen. Herzliche Einladung!

sonstiges

Wasser aktiv
Tag des Wassers
Sonntag, 1. Juli 2018
im Schiefer Erlebnis Dormettingen
10 bis 16 Uhr
viele Attraktionen
für Groß & Klein
ENTRITT FREI

Das Thema WASSER betrifft uns alle: WASSER ist die Quelle des Lebens - der Mensch besteht zu 70% aus WASSER und seine Eigenschaften haben eine grundlegende Bedeutung für das Leben auf der Erde!

Gemeinsam mit unserem Kooperations-Partner IMNAUER MINERALQUELLEN setzen wir die Veranstaltungsreihe „WASSER AKTIV – Tag des Wassers“ im Schiefer Erlebnis fort.

Am Sonntag, den 1. Juli 2018 laden wir von 10-16 Uhr zum Aktionstag ein. Der Eintritt ist FREI und viele weitere Partner aus der Region präsentieren sich mit zahlreichen Aktionen und Attraktionen für Groß & Klein rund um das Thema WASSER und rund um den Schiefersee.

Sofern die Temperaturen es zulassen, wird an diesem Sonntag das Baden im Schiefersee ausnahmsweise erlaubt sein - Badeschuhe werden empfohlen! Mobile Duschen und Umkleidekabinen gibt es vorort und auf der Liegewiese kann man es sich gemütlich machen. Wie immer bietet der Bergbau-Spielplatz viele Möglichkeiten zum Spielen und Toben für die kleinen Besucher und auf dem großen Fossilien-Klopf- und Sammelplatz kann sich jeder auf die Schatzsuche nach einem 180 Mio. Jahre alten Fossil machen. Ein Präparator ist wie gewohnt vorort und veredelt die Fundstücke.

Wer sich auf Erkundungstour durchs Schiefer Erlebnis machen möchte, kann bei der Schiefer Erlebnis-Quiz-Rallye mitmachen, unter den Teilnehmern werden verschiedene Preise verlost oder an der Führung zum ERINNERUNGS-PFAD um 13.30 Uhr teilnehmen.

Folgende Aktionen werden bei unseren Partnern angeboten:

ALBSTADTWERKE

Wasserfiltersystem und –aufbereitungs-Aktion für Kinder im Wasserkreislaufmodell

AOK Baden-Württemberg

WM-Gewinnspiel und viele Sofort-Gewinne

BEZIRKSIMKERVEREIN Schömburg

Bienen-Schaukasten, Imkereiprodukte und Honig zum Probieren

DLRG Ortsgruppe Schömburg

Badeaufsicht am Schiefersee und Kinderschminken, außerdem Schaurettungs-Aktionen

Umweltmobil DONNERKEIL

Natur hautnah erleben können Kinder und Erwachsene beim Untersuchen von Kleinlebewesen aus dem Schiefersee unter dem Mikroskop

HOLCIM / WERKFORUM

Unter dem Motto „Spurensuche im Jurameer“ können die Besucher in eine längst vergessene Welt vor 180 Mio. Jahre eintauchen. Wasser gab es damals jede Menge, denn ein flaches Meer bedeckte unsere Region. Wie die Gesteine, welche heute bei uns gefunden werden können, aussehen, kann unter dem Mikroskop betrachtet werden.

IMNAUER MINERALQUELLEN

Kinder können ihr eigenes Getränk mischen und passend dazu Etiketten erstellen

ZOLLERNALB-Touristinfo

präsentiert die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in unserer Region und wer seine Ortskenntnisse testen möchte wagt den Rätselspaß an der Magnetwand beim „Zollernalb-Quiz“.

ZOLLERN-ALB-KURIER

Glücksrad und Schätzspiel für Groß & Klein

Für das leibliche Wohl ist auf der Seeterrasse und im Restaurant „Am Schiefersee“ selbstverständlich auch gesorgt. Außerdem gibt es am CaSa-Streetfood-Truck variantenreiche Burger, der Waldorfschulverein Zollernalb e. V. verkauft süße Leckereien und erfrischende Getränke gibt es von TRINK REGIONAL, dem Verbund der Getränkehersteller Imnauer/Lehner/Stingel aus dem Zollernalbkreis.

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2018“

mit großer Hilfsmittelausstellung und Vorträgen am Samstag, 07.07.2018



Nach 2011, 2014, 2015, 2016 und 2017 bereits zum sechsten Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balinger Oberbürgermeisters Helmut Reitemann die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der AOK und der DAK, die beide ebenfalls mit einem Informations- und Aktionsstand zugegen sein werden, ebenso wie unsere Kooperationspartner, der Diabetikerbund, bei dem Blutdruck und Blutzucker barrierefrei gemessen werden können und die Stiftung Nikolauspflege Stuttgart, wo man sich kompetent zu allen Themen der beruflichen Rehabilitation Rat holen kann.

Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige.

Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und anderen rechtlichen Fragen sowie natürlich

um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit Seheinschränkungen in Baden-Württemberg geht.

Es besteht hier auch die Möglichkeit für kurze individuelle Beratungsgespräche.

Zudem wird es zwei sehr interessante Vorträge zu den Themen „Technische Arbeitsplatzausstattung“ und „Orcam, ein neuartiges Hilfsmittel für sehingeschränkte Menschen“ geben.

Selbstverständlich können am Messetag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt zur Akzeptanz einer Sehbehinderung ist immer der schwerste und so bietet die Veranstaltung eine ausgezeichnete Gelegenheit sich informieren und beraten zu lassen, ohne gleich in eine Betroffenenengruppe gehen zu müssen.

Die Veranstaltung findet statt am

Samstag, 07. Juli 2018 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen.

Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig

Um blinden und sehbehinderten Menschen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung hinzuweisen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 600 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberstes Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein der Blinden- und Sehbehindertenhilfe und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI

Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.

Böllatweg 12, 72359 Dotternhausen, Telefon: 0 74 27 – 466 037 5,

E-Mail: buero@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.
Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am Dienstag, 03.07.2018 und Donnerstag, 05.07.2018 jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

„Erste Hilfe für Senioren“ in Balingen. Am Donnerstag, 12.07.2018 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

„Erste Hilfe Outdoor - Hilfe in Extremsituationen“ in Balingen. Am Samstag, 21.07.2018 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

www.drk-zollernalb.de.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 25 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkt Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Sozialstation
Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH

Telefon: 0 7428 / 94 53 00
oder 0 7427 / 75 25
www.sozialstation-online.info



Ambulanter Dienst der Sozialstation

Kompetenz und Erfahrung sind unsere Stärken. Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

Tagespflege der Sozialstation

... wo Menschen zusammenkommen!

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300
www.sozialstation-tagespflege.info



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

meine lieben Kinder, denn Gott ist barmherzig und liebt euch alle mit Seiner unermesslichen Liebe und führt euch durch mein Kommen hierher zum Weg des Heils. Ich liebe euch alle und gebe euch meinen Sohn, damit Er euch den Frieden gibt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Monatliche Botschaft vom 25.06.2018 *

Liebe Kinder! Dies ist der Tag, den der Herr mir gegeben hat, um Ihm für jeden von euch zu danken, für jene, die sich bekehrt und meine Botschaften angenommen haben und auf den Weg der Bekehrung und der Heiligkeit begeben haben. Freut euch,

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/9200629

✕ Anzeige erscheint nur 1x im Jahr! ✕

Geflügelverkauf – Jahreskalender 2018

Junghennen legereif
Mast-Enten-Puten-Gänse

Zimmern u.d.B., Rath. 14.15 Uhr
Verkaufstermine dienstags:

Juli	Aug.	Sept.	Okt.
03.+ 31.	28.	25.	23.

Geflügelzucht J. Schulte Tel.05244/8914 Fax:77247

Schulen

Flammkuchen, Münster und „La Petite France“ – Realschüler erleben Straßburg

Schömberg. Die Französischschüler- und schülerinnen der Realschule Schömberg aus den Klassen 6 bis 10 unternahmen am vergangenen Donnerstag, 21. Juni 2018, begleitet durch ihre drei Französischlehrerinnen K. Münk, H. Bischof und Y. Kostanzer, einen gemeinsamen Tagesausflug in die Hauptstadt des Elsaß.

Ermöglicht wurde dieser erlebnisreiche Tag durch den „Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal“. Ein besonderer Dank gilt Frau Wenzig-Luck für die Unterstützung.

Die 42 Ausflügler hatten in Straßburg die Möglichkeit, das französische „Savoir-Vivre“ mit allen Sinnen zu erleben sowie das im Unterricht Erlernte vor Ort ausprobieren zu können. Kultureller Höhepunkt war die Besichtigung des bekannten Liebfrauen-münsters „La Cathédrale Notre-Dame de Strasbourg“, welches den SchülerInnen nach dem Erklimmen der 330 Treppenstufen einen fantastischen Blick über die Stadt und auf den Rhein bot.

Nach den sportlichen Herausforderungen war es Zeit, sich den kulinarischen Genüssen Straßburgs hinzugeben, wie beispielsweise dem Flammkuchen, dem Crêpe oder dem Gugelhupf. Vertiefende Einblicke in die Historie der Stadt bekamen die SchülerInnen anschließend während einer Bootstour auf der Ill. Den Abschluss bildete ein Spaziergang durch das charmante Altstadtviertel „La Petite France“, wo der eine oder andere noch den Klängen einiger der zahlreichen Bands und Straßenmusiker, die die Gassen anlässlich der „Fête de la Musique“ am 21. Juni bzw. des Sommeranfangs mit Musik füllten, lauschen konnte. Schweren Herzens, aber zufrieden und voller neuer Eindrücke von der Schönheit der Stadt machten sich die Schömberger gegen Abend wieder auf die Heimreise. **Autoren:** Y. Kostanzer, K. Münk, H. Bischof

